

Stromkunden der  
Industrielle Betriebe Kloten AG

8302 Kloten

Sachbearbeiter: Jürg Walder  
Direktwahl: 044 – 815 15 61

Kloten, August 2022

## **Energie- und Netznutzungspreise für das Geschäftsjahr 2022/23 Neue Elektrizitätstarife per 1. Oktober 2022**

Sehr geehrte Damen und Herren

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen an den Märkten für Strom und Gas stellt sich Europa auf eine Mangellage im Winter 2022/23 ein. Die ibk verfolgt das Geschehen auf den Energiemärkten und in den einzelnen Nachbarländern sehr genau. Die erforderlichen Massnahmen zur Sicherstellung der Stromversorgung in einer Mangellage, welche von den verschiedenen Bundesstellen verlangt wurden, sind umgesetzt. Eine direkte Folge der Entwicklung war unter anderem ein während der letzten Monate enorm hohes Preisniveau an den Strommärkten.

Nachfolgend informieren wir Sie gemäss StromVV Art.4b über die Preisanpassungen und die neuen Elektrizitätstarife wie folgt:

### **Energie- und Netznutzungspreis**

Auf das Jahr 2023 steigen die Strompreise markant an. Dieser Anstieg ist nicht nur in Kloten zu sehen, sondern im Kanton Zürich, in der ganzen Schweiz, in ganz Europa und in weiten Teilen der Welt. Diese extreme und noch nie dagewesene Preisentwicklung hat unterschiedliche Ursachen. Seit Dezember 2021 stehen wegen technischer Probleme ein Grossteil der Französischen Kernkraftwerke still. Diese Energie fehlt in Europa und in der Schweiz, insbesondere in den kalten Wintermonaten. Zudem sind wegen der politischen Spannung in Osteuropa seit Jahresanfang die Preise für Öl, Kohle und Gas extrem stark angestiegen. Die unsicheren russischen Gaslieferungen für den kommenden Winter nach Europa treiben die Preise für Elektrizität weiter extrem nach oben. Wer heute Strom für den Herbst/Winter 2023 einkauft, muss an den internationalen Strombörsen rund zwanzigmal mehr bezahlen wie vor einem Jahr. Oder in konkreten Zahlen: Konnte vor 12 Monaten eine Kilowattstunde Strom für 5 Rappen eingekauft werden, kostet derselbe Strom heute an den Börsen 1 Franken. In den heute gehandelten Strompreisen sind enorme Unsicherheits- und Risikozuschläge enthalten, welche die heutigen Strompreise als nahezu absurd erscheinen lassen.

*Sicher und  
gut versorgt!*

Die Preisbildung an den Strombörsen hat derzeit den Bezug zur Realität verloren. Wie in anderen europäischen Ländern ist auch in der Schweiz eine politische Diskussion zu den hohen Strompreisen im Gange. Stromkundinnen und Stromkunden, aber auch die Stromversorger selber sind die Leidtragenden dieser Preisverwerfung.

Die Preise an der Strombörse kennt nur eine Richtung – nach oben. So stieg der Börsenpreis für das Jahr 2023 von ca. 7.5 Rp./kWh (30.08.2021) auf 108.0 Rp/kWh (29.08.2022)



Quelle: www.stromportfolio.ch, Standard Strom Terminprodukt Baseload (29.08.2022)

Durch eine optimierte Energiebeschaffung der ibk über mehrere Jahre, konnte die 'Preisexplosion' an der Börse etwas abgefedert werden. Trotzdem werden die Energietarife im kommenden Jahr durchschnittlich um das 2 ½-fache steigen.

Die Netzpreise steigen leicht an. Unser vorgelagerter Netzbetreiber hebt die Netzpreise um etwas mehr als 10% an. Die wesentliche Ursache für diese Tariferhöhung liegt bei den vorgelagerten Netzkosten für die regionalen und überregionalen Übertragungsnetze. Dank der Normalisierung der Stromverbräuche im ibk-Netz nach der Corona-Krise und durch die Auflösung von Deckungsdifferenzen konnte die Erhöhung der Netznutzungstarife in Grenzen gehalten werden. Die Netznutzungskosten steigen durchschnittlich 7%.

### Gesetzliche Abgaben

Die Swissgrid erhöht den Systemdienstleistungstarif (SDL) auf 0.46 Rp./kWh. (2022: 0.16 Rp./kWh). Die Bundesabgabe zur Förderung der erneuerbaren Energien (kostendeckende Einspeisevergütung KEV) sowie zum Schutz der Gewässer und Fische bezahlen die Schweizer Stromkonsumentinnen und -konsumenten ab 1. Januar 2022 unverändert den Zuschlag von 2.3 Rp./kWh (2021: 2.3 Rp./kWh).

Die Abgaben sind ab 1. Januar 2023 gültig, werden auf der Rechnung ausgewiesen und sind entsprechend auf unserer Homepage publiziert.

*Sicher und gut versorgt!*

### Auswirkungen auf die Elektrizitätstarife

Die höheren Netz- und Energietarife haben zur Folge, dass die ibk-Elektrizitätskosten für einen durchschnittlichen Haushalts- und Gewerbekunden ca. 45.- CHF/Mt. steigen. Die neuen Elektrizitätstarife werden auf unserer Homepage der Industrielle Betriebe Kloten AG ([www.ibkloten.ch](http://www.ibkloten.ch)) und auf der Homepage der ElCom ([www.strompreis.elcom.admin.ch/](http://www.strompreis.elcom.admin.ch/)) am 31. August 2022 veröffentlicht.

Die Industrielle Betriebe Kloten AG setzt alles daran, unsere Kunden sicher und gut mit Strom zu versorgen. Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse  
**Industrielle Betriebe Kloten AG**



Beat Gassmann  
Direktor



Jürg Walder  
Leiter Dienste

*Sicher und  
gut versorgt!*